

Hans-Rudolf Haldimann wurde als sechstes Mitglied in die Logistics Hall of Fame Switzerland gewählt

Hans-Rudolf Haldimann (* 24. August 1919 in Winterthur; † 22. April 1998 in Hannover) war ein Schweizer Elektroingenieur und Publizist und ein bedeutender Pionier der integralen Logistik in Europa.



Er studierte Elektrotechnik an der ETH Zürich und schloss sein Studium im Jahr 1945 ab.

Danach trat Hans-Rudolf Haldimann bei der SIG in Neuhausen ein, wo er mit viel

Ehrgeiz den Auf- und Ausbau des Bereichs Industriefahrzeuge leitete. Er war 1954 Gründungsmitglied der SSRG (Schweizer Studiengesellschaft für rationalen Güterumschlag), die später in Schweizerische Gesellschaft für Logistik (SGL) umbenannt wurde und heute zur GSI fusioniert ist. Auch war er 1978 in Deutschland Mitinitiant zur Gründung der BVL (Bundesvereinigung Logistik e.V.).

Hans-Rudolf Haldimann machte sich früh europaweit einen Namen als kreativer Spezialist für elektrobetriebene Flurfördermittel und Strassenfahrzeuge. Bereits Anfang der 50er-Jahre wurden die Post und viele Auslieferungsbetriebe (Milchhändler, Brauereien usw.) von der SIG mit batteriebetriebenen Strassenfahrzeugen beliefert. Mitte der 50er-Jahre zog er mit seiner Ehefrau und den drei Kinder nach Brüssel und arbeitete als selbstständiger Entwicklungsberater vor allem im Bergbau im deutschen Ruhrgebiet. Das deutsche Wirtschaftswunder verhalf ihm zum Aufbau seiner eigenen Unternehmensberatung, der HC Haldimann & Partner AG, die sich mit

allen Aspekten der Logistik befasste. Bald folgten die Gründungen der Niederlassungen in Stuttgart und Zürich mit gegen hundert Mitarbeitern und viele herausragende geschäftliche Erfolge. Grosse aufstrebende Firmen wie Bahlisen, Salamander, Jacobs Kaffee und Zweifel gehörten zu den treuen Kunden. Auch widmete sich Haldimann als einer der ersten schon früh Transportkosten- und Tourenplanungssystemen, um Optimierung in der Distributionslogistik und Spedition zu erzielen.

Konstruktions- und Entwicklungstätigkeiten

Neben einer regen Vortrags- und Publizistiktätigkeit widmete sich Hans-Rudolf Haldimann als einer der Ersten u.a. Untersuchungen, Planungen und Realisierungen von automatischen, mechanisierten Lagerhäusern sowie neuen Produktionstechniken zur Rationalisierung. Bereits Ende der 50er-Jahre hielt er Vorträge zu den Themen Logistik, Lagern/Fördertechnik und Transportorganisation am VDI (Verein Deutscher Ingenieure) in Deutschland und Belgien. Konstruktions- und Entwicklungstätigkeiten pflegte er als persönliches Hobby. Sein Interesse galt jedoch auch betriebswirtschaftlichen Fragestellungen wie der Informationstechnologie, Managementtechniken sowie Organisationsmethoden. Er hat dabei Werkzeuge zur Unternehmensführung entwickelt wie PILOT, RAPSODI oder HAMAS und viele mehr.

Bereits 1970 prägte Hans-Rudolf Haldimann die heute zum allgemeinen Stand der Technik gehörende Begriffswelt der integralen Logistik. Sein Wissen fand schliesslich Niederschlag in seinem längst vergriffenen Standardbuch zum Thema «Integrale Logistik». Hans-Rudolf Haldimann war auch Erfinder zahlreicher logistischer Hilfsmittel, welche er international patentieren liess. Um eine Standard-Europalette zur Rollpalette zu machen, erfand er den Rolluntersatz, der unter die Palette geschoben werden konnte und so jede Palette fahrbar machte. Dieses Lagersystem hat er Ende der 70er-Jahre als Generalunternehmer «Rollax Systemtechnik» vertrieben. Europaweit waren mehr als 100 000 solcher Rollpaletten als Vorläufer der heutigen «Ameise» im Einsatz. In seinen letzten Lebensjahren zog er nach Lugano und war er ständig am Entwickeln von neuen Hilfsmitteln für die Fördertechnik und betreute Lizenznehmer auf der ganzen Welt. Anlässlich seines Besuches der CEMAT am 22.4.1998 ist Hans-Rudolf Haldimann 79-jährig nach einem anstrengenden Messtag am Abend im Hotel für immer eingeschlafen – inmitten seiner geliebten Logistikwelt.

Würdigung am 23. Mai

Die Würdigung und Aufnahme von Hans-Rudolf Haldimann in die Logistics Hall Of Fame Switzerland findet am Dienstagabend, 23. Mai 2017 im feierlichen Rahmen, wiederum im Beisein

zahlreicher Gäste im Campussaal der Fachhochschule Nordwestschweiz in Brugg statt. Dies im Anschluss an die Tagesveranstaltung «Logistics Innovation Day» des mitorganisierenden Vereins Netzwerk Logistik Schweiz VNL (www.vnl.ch).

Die Bekanntgabe des siebten Mitgliedes – ebenfalls gewählt durch die hochkarätige 34-köpfige Expertenjury – bleibt bis zum 23.5.2017 geheim. Dessen Aufnahme in die Logistics Hall of Fame findet direkt im Anschluss an die Würdigung von Hans-Rudolf Haldimann statt.

Logistics Hall of Fame Switzerland

Initiant und Organisator der Logistics Hall of Fame Switzerland ist die Stiftung Logistik Schweiz. Sie verfolgt den Zweck, die berufliche Entwicklung von Personen im Umfeld Logistik, Supply Chain Management, Einkauf sowie Spedition, Verkehr und Transport zu fördern. Dies durch Wecken der Begeiste-

rung für Logistikberufe beim Berufseinstieg, den Support von Jugendlichen in der Aus- und Weiterbildung sowie durch die konkrete Unterstützung von Langzeitstellensuchenden beim beruflichen Wiedereinstieg. Die Stiftung setzt sich dabei für bestehende sinnvolle Initiativen ein und organisiert eigene neue Förderprojekte. Getragen wird die Stiftung von insgesamt zwölf Schweizer Unternehmen und Organisationen – sowie von vielen weiteren Gönnern und Partnern. Die dritte Logistics-Hall-of-Fame-Schweizland-Feier wird am Dienstag, 23. Mai 2017 ab 17.30 Uhr im Campussaal Brugg-Windisch erstmals als Benefizgala durchgeführt. Die Gäste erhalten die Möglichkeit, ein konkretes sinnvolles gemeinnütziges Projekt von Beginn an durch eine Spende tatkräftig zu unterstützen: Die Logistics Hall of Fame und die Stiftung unterstützen das Verkehrshaus der Schweiz bei der Schaffung einer neuen «Publikumsplattform Logistik». Das Verkehrshaus beabsich-

tigt, die Themen Logistik und Supply Chain Management in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Logistik weiter auszubauen. Die Stiftung Logistik Schweiz übernimmt in diesem Förderprojekt die Koordinationsaufgaben zur Schweizer Logistikszene sowie das Fundraising. Die Gala am 23. Mai 2017 ist öffentlich – mit Ihrer Spende zugunsten dieses Projektes ab CHF 180 sind Sie an diesem Galaevent herzlich willkommen! Ihre Anmeldung nehmen wir ab sofort gerne entgegen – siehe www.logisticshalloffame.ch. (ak) ■

www.logisticshalloffame.ch
www.stiftunglogistik.ch

1 Hans-Rudolf Haldimann (24.8.1919–22.4.1998)